

<h1 style="margin: 0;">SATUS-PRAXIS</h1> 	<p><i>DATUM: 31. März 2019</i></p> <p><i>Ressort: esa</i></p> <p><i>Autor/in: Doris Jehli</i></p>	
--	---	---

Thema:	Feedback einholen
Ziel:	Die TN kennen verschiedene Methoden für eine Lektions- oder Tagesreflektion.

FEEDBACK einholen

Warum werten wir aus

- Die Auswertung hat zum Ziel, den Unterricht/Training zu evaluieren und das eigene Verhalten zu reflektieren. Wir können somit die Qualität optimieren.
- Die eigenen Kompetenzen zu reflektieren und daran arbeiten hilft mir eine bessere Auftrittskompetenz zu erhalten.
- Ziel ist es, die Auswertung so zu gestalten, dass Konstruktives für die Weiterentwicklung und Verbesserung genutzt werden kann.

Reflektionsmöglichkeiten für Lektion- oder Tagesreflektion

Mndl. Feedback

Zielerreichung überprüfen durch nachfragen (Eigenständig oder durch Feedback der Gruppe. Frage zu Inhalt, Erwartungen, Umsetzung, eigene Bedürfnisse. Mündliches Feedback)
z.B. mit Blitzlicht, (1 Wort oder 1 Satz)

Smileys

zu den einzelnen Themen zum draufposten

Slido.com oder Mentimeter.com

Braucht Beamer und Internet (WLAN, oder Daten)

Quick back mit Smileys

Vorteile und Nachteile

- + Ergebnis augenfällig
- + Für Lektionsrückblick geeignet
- + man kann den Rückmeldungsschwerpunkte selber wählen
- + sehr schnell
- Eher undifferenzierte Rückmeldungen, wenn man keine konkreten Fragen einsetzt

Themen/ Fragen			

Mit Punkten

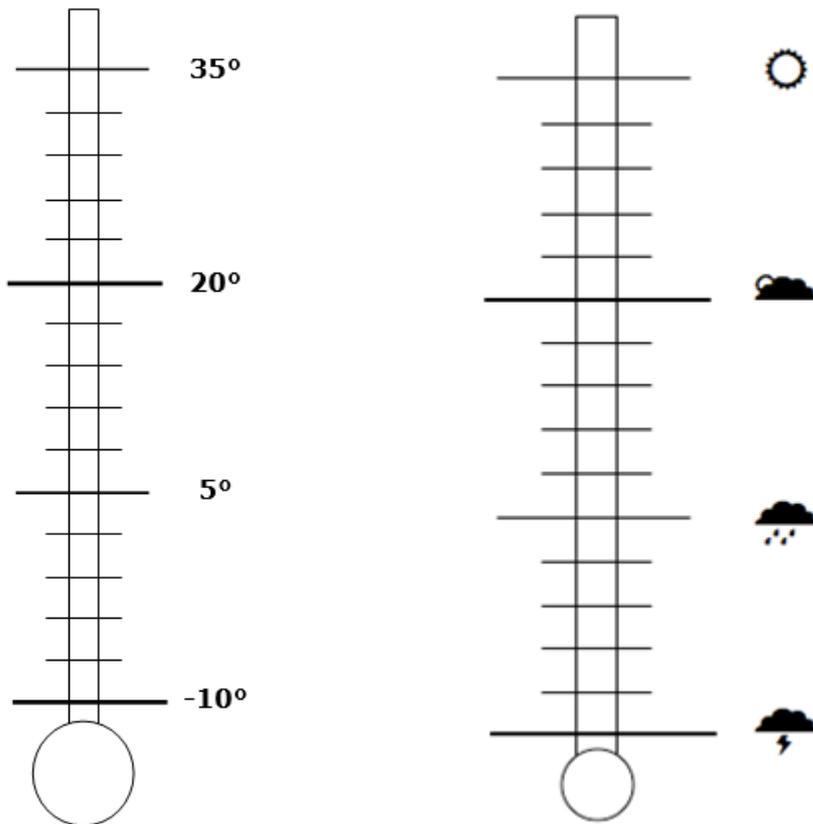
Jeder erhält Punkte, die er verteilen kann

Stimmungsbarometer

In der Turnhalle mittels Sprossenwand/ Kletterleiter (Bsp. Deponieren eines Bündels)

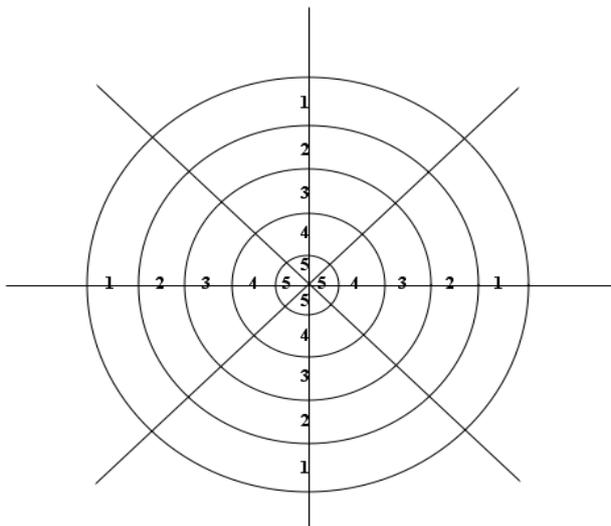
→ Vor allem für Befindlichkeit geeignet und geht schnell

Kann auch in Form eines Thermometers auf einem Blatt an der Tür hängen und eingezeichnet werden



Zielscheibe

Themen auf der Seite schreiben und die ganze Stunde hängen lassen. Ev. Möglichkeit etwas noch zu schreiben, indem man unten Linien für Notizen macht



Fingerfeedback

Mndl abholen. Das Gesagte muss dann notiert werden.



Walk and Talk

Rumlaufen und erzählen

Und für die Teilnehmer selbst

Take- Home Message

Zusammenfassen, was nehme ich mit
Auch mit dem Fingerfeedback möglich

FEEDBACK REGELN

Feedback bedeutet «Rückmeldung geben». Um Feedback geben zu können, braucht es mindestens zwei Personen — Feedback-Geber und Feedback-Nehmer.

Ein Feedback kann nach einer vorhergehenden Beobachtung und dem Einverständnis aller Beteiligten zum Feedbackprozess abgegeben werden.

Durch das Feedback-Geben wird angestrebt, eine Aussenwahrnehmung auf persönliches Verhalten und/oder situative Prozesse wieder zu geben und damit Stärken zu fördern und Schwächen zu eliminieren.

Feedback geben

Damit ein Feedback zielführend ist, sollten folgende Regeln beim Feedback geben beachtet werden.

- **Subjektiv**

Ich-Botschaften formulieren (Ich habe beobachtet, dass.../Mir ist aufgefallen, dass...), die direkt an den Adressaten gerichtet sind.

- **Beschreibend:**
Keine Wertung abgeben: nur sachlich beobachtete Tatsachen schildern.
- **Konstruktiv:**
Ehrlich und wertschätzend positive Punkte hervorheben und kritische Aspekte beleuchten.
- **Konkret**
Tatsächliche, nachprüfbare Punkte benennen, die auch an einem Beispiel verdeutlicht werden können. Keine Verallgemeinerungen.
- **Relevant**
Weniger ist mehr: Die wichtigsten positiven und optimierbaren Aspekte hervorheben.
- **Rechtzeitig**
Möglichst zeitnah nach dem Ereignis und der Beobachtung.

Feedback annehmen

Damit Feedback seine Wirkung entfalten kann, sollten folgende Regeln beim Feedback annehmen beachtet werden:

- **Aufmerksam zuhören**
und direkt nachfragen, wenn etwas (inhaltlich/sachlich) nicht verstanden wird. Wenn möglich, aktiv Zuhören (verstandenes in eigenen Worten wiedergeben, zusammenfassen, nachfragen, non-verbale Zeichen der Aufmerksamkeit senden).
- **Ausreden lassen**
spontane Reaktionen oder Widersprüche aufgrund von Vermutungen vermeiden.
- **keine Verteidigung oder Rechtfertigung**
Feedback ist eine Darstellung aus der Aussensicht.
- **Feedback wirken lassen**
und darüber nachdenken, was am eigenen Verhalten verändert werden soll und kann.